



WALCHER

label printing

since 1849

INFORMIERT

05/2009

Aktuelle Informationen: WALCHER label printing · Walcher & Rees GmbH · In den Seewiesen 16–18 · 89520 Heidenheim

160 Jahre WALCHER & REES

Im Jahr 1849 wurde die Keimzelle des Unternehmens als Zeitungs- und Akzidenzdruckerei im Herzen der Heidenheimer Innenstadt gegründet. In den neunziger Jahren des vorigen Jahrhunderts entwickelte sich das Unternehmen zur reinrassigen Etikettenspezialdruckerei.

Etiketten und Spielkarten

Im Jahr 1996 wurde der Spielkartendruck gestartet. Heute zählt die Firma in beiden Produktbereichen mit „WALCHER label printing“ und „WALCHER playing cards“ zu den marktführenden Unternehmen mit Aktivitäten nicht nur in Deutschland, sondern auch auf internationaler Ebene.



WALCHER label printing in Heidenheim

3. Speedmaster XL 105 im Jubiläumsjahr



Rechtzeitig zum Abschluß unseres aktuellen zweijährigen Investitionsprogramms wurde unsere neue „Speedmaster XL 105“ 8 Farben + Lack am 18. Mai 2009 ausgeliefert. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum am Standort Heidenheim über 9 Millionen Euro in zukunftsweisende Technologie investiert. Hierbei handelt

es sich unter anderem um 2 „Speedmaster XL 105“ (8 Farben + Lack), 1 „Speedmaster XL 105“ (6 Farben + Lack), 2 vollautomatische Plattenbelichter, 3 Schneid- und 1 Stanzlinie. Hiermit setzt WALCHER label printing mit seinen 165 motivierten Mitarbeitern auch weiterhin ausschließlich auf den Produktionsstandort Heidenheim.

Eine der Hauptzielsetzungen im Druck war, mit den neuen Maschinen dem Trend zur höheren Farbbarkeit bei Etiketten und Spielkarten Rechnung zu tragen. Alle Aufträge werden in einem Maschinendurchgang hergestellt. Die Durchlaufzeiten der Aufträge wurden in allen Abteilungen des Betriebs nochmals gesenkt.

Sichere und unschädliche Produkte

Als Lieferant für die Lebensmittelindustrie ist es für WALCHER label printing wichtig, alle gesetzlichen Bestimmungen exakt einzuhalten. Wenn über die UV-Belichter in der Druckvor-

stufe gesprochen wird, taucht häufig die Frage nach UV-Lacken und -Farben im Druck auf. Das UV-Licht im Belichter hat jedoch mit diesen Stoffen nichts zu tun. Zur Sicherheit unserer

Kunden und unserer Mitarbeiter kommen UV-Lacke und -Farben nicht zum Einsatz. Günther Bartels, Geschäftsführer von WALCHER label printing sagt hierzu: „Die gesundheitschädlichen

Auswirkungen insbesondere durch die Absonderung von freien Radikalen bei diesen Stoffen sind nach meiner Ansicht medizinischerseits noch nicht ausreichend publiziert.“

Vollautomatische UV-Belichter

Mit seinen beiden „Lüscher“ UV-Belichtern betrat WALCHER label printing vor 2 Jahren Neuland. Als einer von drei Pilotbetrieben in Deutschland investierte man in die neue Technologie, die mit ökonomischem Chemie- und Platteneinsatz ohne Personal seither rund um die Uhr qualitativ

hochwertige Platten produziert. Die beiden UV-Belichter können bis zu 500 Platten pro Tag belichten. „Diese Investition war für die Druckvorstufe wie ein Sechser im Lotto“ sagt Peter Frank, Abteilungsleiter prepress & customer service. „Wir haben die Entscheidung zu keiner Sekunde bereut.“

